



Näher dran. Burgdorf gemeinsam gestalten.

FÜR ALLE KINDER UND JUGENDLICHEN DIE BESTEN ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

Die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen ist für uns ein zentrales Thema. Bildungschancen dürfen nicht von der sozialen Herkunft bestimmt werden. Alle Altersgruppen sollen ein attraktives Angebot zur Freizeitgestaltung vorfinden.

- Bildungsgerechtigkeit durch eine vielfältige Schullandschaft sowie für alle Schüler:innen eine motivierende Lernumgebung schaffen.
- Die Zusammenarbeit der Schulen und Kitas mit der kommunalen Musikschule und den Sportvereinen fördern.
- Häuser der Jugend stärken.
- Kinder- und Jugendbeteiligung weiterentwickeln.
- Jugendpolitische Werkstatt gründen und fördern.
- Inklusion leben – von Anfang an.

DEN NUTZEN DER DIGITALISIERUNG UMFASSEND FÜR ALLE BURGDFORFER:INNEN ERSCHLIESSEN

Digitales Leben bestimmt immer stärker unseren Alltag. Leistungsfähige Datenverbindungen sind dafür unabdingbare Voraussetzungen. Uns ist wichtig, Neues anzugehen sowie Bewährtes zu erhalten und zu verbessern. Burgdorfer:innen, die das Internet nicht nutzen wollen oder können, wollen wir weiterhin bürgerorientierte Dienstleistungen als Service der Verwaltung anbieten.

- Bereitstellen einer zukunftsfähigen Breitbandversorgung auch in den Ortsteilen.
- Aktives Vermarkten und Ausbauen eines optionalen Online-Angebots der Stadt Burgdorf.
- Entwickeln einer sicheren Stadt-Burgdorfer:innen-App als Kommunikationsmöglichkeit.
- Bürgerservice der Verwaltung auch für Bürger:innen ohne Internetanschluss in vollem Umfang bereitstellen.

EINE SOZIALE STADTENTWICKLUNG UNTER DER AKTIVEN MITGESTALTUNG VON BURGDFORFER:INNEN

Innenstädte befinden sich im ständigen Wandel. Wir wollen den Burgdorfer:innen die Möglichkeit geben, ihre Vorstellungen in transparente städtebauliche Konzeptentwicklungen und Entscheidungsprozesse einzubringen. Lebens- und Wohnräume sollen gestaltet werden. Unsere Lebensqualität wird mit einer sozialen und lebendigen Stadtkultur weiter verbessert.

- Burgdorfer:innen Foren der Beteiligung bieten, diese auch über attraktive Möglichkeiten im Internet gestalten.
- Schaffen und Anbieten von bezahlbarem Wohnraum gemeinsam mit privaten und öffentlichen Investoren.
- Gründung einer öffentlichen Baugesellschaft.
- Gemeinschaftsbildende Treffpunkte im Ortsbild schaffen und Erholungsräume erschließen.
- Fördern von Vereinen, Verbänden und Initiativen, die sich der Orts- und Stadtgestaltung sowie dem gesellschaftlichen und sozialen Leben widmen. Wir wollen die am Kulturleben Beteiligten fördern.

KLIMASCHUTZ IN BURGDFORF AKTIV VORANTREIBEN UND SOZIAL UMSETZEN

Der Klimaschutz ist die wichtigste Herausforderung dieses Jahrhunderts. Er wird Veränderungen in unserer Lebensweise erfordern. Wir Burgdorfer:innen müssen einen aktiven Beitrag dazu leisten. Das wird nur erfolgreich sein, wenn wir die Menschen in unserer Stadt mit sinnvollen und sozial verträglichen Maßnahmen daran beteiligen.

- Die Flächenbereitstellung für Windkraftanlagen aktiv vorantreiben.
- Die Erzeugung von Wasserstoff im Stadtgebiet unterstützen.
- E-Mobilität bei der Stadt Burgdorf sinnvoll und wirtschaftlich ausbauen.
- Den vorhandenen Baumbestand schützen und weitere Bäume zur Verbesserung der CO2-Bilanz anpflanzen.
- Solaranlagen auf geeigneten Dachflächen städtischer Gebäude installieren.

MOBIL SEIN DURCH SICHERE, BARRIEREFREIE UND ZUKUNFTSFÄHIGE VERKEHRSANGEBOTE

Wir wollen Mobilität zukunftsfähig gestalten und den öffentlichen Nahverkehr stärken. Fußgänger:innen, Fahrräder und Autos sollen sich auf Burgdorfs Straßen konfliktfrei bewegen und den Straßenraum in der Innenstadt als »geteilten Raum« nutzen. Burgdorfer:innen aus den Ortsteilen sollen weiterhin die Möglichkeit haben, die Kernstadt mit dem Auto, Zug oder Bus zu erreichen.

- Sicherstellen von barrierefreier Mobilität in ganz Burgdorf.
- Ausweisen von Fahrradstraßen und Ausbauen des Radwegenetzes.
- Innenstadtnahe Parkplätze weiterhin anbieten.
- In Otze, Ramlingen-Ehlershausen und Burgdorf-Nord die Taktung des Busverkehrs steigern.
- Sich für zukunftsweisende Angebote wie den Sprint-i einsetzen.
- Alternative Lösungen als Ersatz für die baufällige Hochbrücke prüfen und die Zerstörung des Stadtparks, der Aueniederung und der Südstadt verhindern: Keine Umgehungsstraße im Südwesten der Südstadt!

BURGDORFS ZUKUNFT DURCH EINE DIGITALE, WOHNORTNAHE UND FAMILIENFREUNDLICHE WIRTSCHAFT SICHERSTELLEN

Burgdorf braucht Unternehmen und Arbeitsplätze. Voraussetzungen für die erfolgreiche Ansiedlung von Unternehmen sind zeitgemäße und zukunftsfähige Infrastrukturen. Kinderbetreuung für Mitarbeitende ist ein Qualitätsmerkmal für den Standort.

- Reaktivieren alter Gewerbegebiete sowie leerstehender und fehlgenutzter Objekte, um Flächenverbrauch zu reduzieren.
- Fördern von innovativen Geschäftsideen durch Bereitstellen von Räumlichkeiten.
- Unterstützen von Kinderbetreuungsangeboten für Unternehmen und deren Beschäftigte.
- Stadtmarketing, Stadtparkasse und Wirtschaftsbetriebe Burgdorf bei innovativen Projekten unterstützen.
- Private Initiativen und Investor:innen bei ihren Vorhaben konstruktiv begleiten.

Sie haben jeweils 3 Stimmen!

A

SPD

Wahlvorschlag Gesamtliste SPD

1. Nachname, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 7

2. Name, Vorname Beruf Straße 165

3. Nachname, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 5

4. Name, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 6

B

SPD

Wahlvorschlag Gesamtliste SPD

1. Nachname, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 7

2. Name, Vorname Beruf Straße 165

3. Nachname, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 5

4. Name, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 6

C

SPD

Wahlvorschlag Gesamtliste SPD

1. Nachname, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 7

2. Name, Vorname Beruf Straße 165

3. Nachname, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 5

4. Name, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 6

D

SPD

Wahlvorschlag Gesamtliste SPD

1. Nachname, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 7

2. Name, Vorname Beruf Straße 165

3. Nachname, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 5

4. Name, Vorname Berufsbildung Berufswahlkreis 6

Sie können alle drei Stimmen einem Wahlvorschlag in seiner Gesamtheit (Gesamtliste) geben (A). Oder Sie geben alle drei Stimmen einer/m einzigen Bewerber:in (d.h. kumulieren) (B). Sie können aber auch Ihre drei Stimmen auf zwei oder drei Bewerber:innen verteilen. (C) Oder Sie können Ihre Stimmen auf mehrere Gesamtlisten und/oder mehrere Kandidat:innen derselben oder verschiedener Listen verteilen (d.h. panschieren) (D).

ENTSCHEIDEN SIE MIT!
Gehen sie am 12. September zur Kommunalwahl!



Näher dran.

BURGDORF GEMEINSAM GESTALTEN.

Näher dran. Burgdorf gemeinsam gestalten.

www.spd-burgdorf.de

Am 12. September wählen gehen!



Ihre Kandidat:innen für den Stadtrat Burgdorf



1. GERALD HINZ



2. CHRISTIANE GERSEMANN



3. BJÖRN SUND



4. ANDREA BUHDORF



5. ARNE HINZ



6. JOHANNA DEGRO



7. MATTHIAS PAUL



8. GABRIELE HAFERLACH



9. NIKLAS PEISKER



10. KATHARINA BRANDT



11. BORIS SCHREINER



12. SUSANNE PAUL



13. BIRGIT MEINIG



14. RUDI ALKER



15. SÜKRÜ KIZIYEL



16. JOACHIM-ROLAND RAINER



17. LENA LANGE



18. FRANZ ROTHOFER



19. LEONIE MEYER



20. ANDRÉ OHNHOLD



21. TORSTEN CARL



22. HELMUT WOLYNSKI



23. AHMET KUYUCU

Ihre Kandidaten für den Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen



1. TORSTEN CARL



2. SVEN VOIGT



3. BORIS SCHREINER



4. DENNIS-FREDERIK HEUER



5. MICHEL MEINIG



6. EIKE EHLERS

Wollen Sie mehr über uns, unsere Arbeit und unsere Kandidat:innen erfahren? Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da! Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.spd-burgdorf.de.

Ihre Kandidaten für den Ortsrat Otze



1. NIKLAS PEISKER



2. ANDREAS WEIß



3. ANDRÉ HELMS

Ihre Kandidat:innen aus Burgdorf für die Region



1. MATTHIAS PAUL



4. LENA LANGE



7. NIKLAS PEISKER